

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1900

20.6.1900 (No. 137)

Berlin, 18. Juni. Spiritus 50er — 70er loco 50.—
 Magdeburg, 18. Juni. Zuckerbericht. Korngüter rell.
 88 Brod. Rendement —, Nachprob. epl. 75 Proz.
 Rend. 9.70—10.— Fest. Brotraffinade 1.—
 Brotraffin. 2.—, Raffinade mit Joh.
 Gen. Melis 1. mit Joh. —, Fest. Rohzucker,
 1. Produkt Tranfite f. a. B. Hamburg für Mai — G.
 —, für Juni 10.87,50 G., 10.92,50 Br., für Juli
 10.87,50 G., 10.80.— Br., für Aug. 10.92,50 G., 10.95.— Br.,
 für Oktober-Dezember 9.52,50 G., 9.55.— Br., für Januar-
 März 9.67,50 G., 9.70.— Br. Magia.

Karlsruher Staudesbuch-Auszüge.

Geburten: 16. Juni. Wilhelm Müller von
 Wolfshöfen, Güterarbeiter hier, mit Friederike Krauter von
 Unterschöndhal. — Andreas Gallert von Sösbachwalden,
 Wagner hier, mit Luise Neymann von Masminster.
Geburten: 12. Juni. Martha Emma, Vater Friedr.
 Döhlinger, Briefträger. — Gustav Adolf, Vater Franz
 Winterhalter, Gärtner. — 13. Juni. Emilie, Vater Jakob
 Steber, Ausläufer. — 14. Juni. Otto Walther, Vater Ad.
 Stolz, Schreiner. — 15. Juni. Heinrich, Vater Johann
 Hoff, Wagnerarbeiter. — 16. Juni. Paul Julius, Vater
 Julius Hiele, Hilfsdiener. — Erna Luise, Vater Adolf
 Diehle, Eisenbrecher. — Sofie Clara, Vater Karl Müller,
 Badler.

Todesfälle: 15. Juni. Johanna Wagner, alt 85
 Jahre, Witwe des Ratsleibners Eduard Wagner. —
 16. Juni. Anna Witz, alt 25 Jahre, Ehefrau des Bau-

führers Hermann Witz. — 17. Juni. Wilhelm Hoff, Schlosser-
 lehrling, alt 15 Jahre, Vater Karl Hoff, Wirt. — Johann,
 alt 11 Monate 26 Tage, Vater Jakob Wittmann, Metzger-
 wärter. — Jakob Bollmer, Hauptlehrer, ein Ehemann, alt
 43 Jahre. — Jette Marx, alt 72 Jahre, Witwe des
 Schneiders Girsch Marx.

Anwärter Todesfälle.

Freiburg: Josephine Keller geb. Kneuer, General-
 majorswitwe, 78 J. — Bruchsal: Maria Ther. Albrecht,
 geb. Wähler, 62 J. — Mannheim: Joseph Leingartner,
 Privatier, 65 J. — Wiffighelm: Joh. Karl Nagel, Adler-
 wirt.

Tageskalender.

Dienstag, 19. Juni:
 „Fidelitas“, Verein katholischer Kaufleute und Beamten,
 9 Uhr Vereinsabend mit Vortrag.
 Abends 7 Uhr Stenographen-Verein. Halb 9 Uhr Übungs-
 abend im König von Preußen.
 Gabelberger Stenographenverein. Halb 9 Uhr Vereins-
 und Übungsabend im Palmengarten.
 Stenographenverein Stolze-Schrey. Halb 9 Uhr Diktat-
 urübungen Markgrafstraße 41.
 Turngemeinde, 8 Uhr Turnen in der Centralturnhalle.
 Hauptversammlung.
 Turngesellschaft, 8 Uhr Turnen im Realgymnasium.
 Biberverein. Halb 9 Uhr Vereinsabend im König von
 Preußen.

St. Joseph-Institut, Strassburg i. E. Spezial-Versand
 Relig. Kirchen- u. Zimmerschmuck, relig. Kunst- u.
 Geschenck-Gegenst. Alle kl. relig. Artikel. Auswahl,
 Muster u. Kataloge auf Verlangen.

Zahnarzt Mansbach.
 Kaiserstrasse 121,
 im Hause des Herrn W. Boländer.

Herrenhemden
 in allen Weiten, aus prima Stoff gearbeitet, mit feinem
 fein. Einfaß, gut sitzend, versendet unter Nachnahme
 1/2 Dutzend M. 20.
 Franz Tauer, Karlsruhe i. S., Kaiserstr. 112.

Zahnarzt Lorenz
 Leopoldstr. 38.
 Telephon Nr. 585.

BU-
reau-Joppen
 von 200 Pfg. an
 empfiehlt
N. Breitbarth,
 Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

Todes-Anzeige.
 Gott dem Allmächtigen hat
 es gefallen, meine liebe Mutter,
Maria Anna Bischoff,
 geb. Zimmermann,
 heute Morgen 7 Uhr, versehen
 mit den hl. Sterbsakramenten,
 im Alter von 67 Jahren, nach
 elfwöchentlicher, schwerer Krank-
 heit, zu sich in's Jenseits ab-
 zuzurufen.
 Meine hochw. Mitbrüder
 bitte ich, ihrer im Gebete und
 am Altare gedenken zu wollen.
 Ballenberg, 18. Juni 1900.
 Königheim,
Anton Bischoff, Pfarrer.

Statt jeder besonderen Mittheilung.
Todes-Anzeige.
 Schmerz erfüllt bringen wir hiermit Verwandten,
 Freunden und Bekannten zur gest. Kenntniß, daß unser
 lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater,
Franz Xaver Doetsch,
 Montag Vormittag 1/11 Uhr nach längerem Leiden, im
 Alter von 80 Jahren, versehen mit den heiligen Sterb-
 sakramenten, sanft entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
 Frau Marie Doetsch,
 Frau Marie Faigle, Wwe., geb. Doetsch,
 Mag. Doetsch,
 Emil Doetsch und Frau,
 Karl Doetsch und Frau,
 Theodor Doetsch und Frau.
 Karlsruhe, 19. Juni 1900.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr von der
 Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Reisingstraße 54.

Rheinische Creditbank
 Einbezahltes Aktienkapital M. 40,000,000.
 Reserven M. 10,000,000.
Filiale Karlsruhe
 neues Bankgebäude Waldstrasse Nr. 1, Ecke Zirkel und Waldstrasse,
 übernimmt
 unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes
 a. Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,
 b. Werthpapiere zur Verwahrung und Verwaltung
 (offene Depots)
 auch Hypotheken u. dergl. Dokumente, ebenso Vormundschafts- und gesperrte Depots, sowie solche von denen die Nut-
 zung dritten Personen zusteht. Die zur Verwaltung übergebenen Werthpapiere werden als gesonderte Depots und
 als Sondervermögen der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen aufbewahrt.
 Ausser allen mit der Verwaltung von Werthpapieren zusammenhängenden Vorrichtungen, als: Incasso der Coupons,
 Ueberwachung der Verlosungen und Kündigungen, Einlösung verlorster und gekündigter Obligationen, Erhebung neuer
 Couponsbogen, Ausübung von Bezugsrechten etc. etc. sind damit verbunden:
 1. Der An- und Verkauf von Werthpapieren. 4. Die Uebernahme von Baareinlagen gegen
 Zinsvergütung. 5. Die Ausstellung von Reise-Creditbriefen auf
 das In- und Ausland.
 Seit Herstellung unseres neuen, vollständig feuersicheren Gebäudes, das ausschliesslich nur
 Bankzwecken dient, sind wir in der Lage, unseren Klienten durch zweckmässige Einrichtungen die
 grössten Bequemlichkeiten und durch die Anlage unserer Tresors die höchste Sicherheit zu bieten.
 Die Tresors sind nach den neuesten Erfahrungen der Technik hergestellt und gewähren die denkbar
 grösste Garantie gegen jegliche Gefahr.
 Des Weiteren empfehlen wir zur Selbstverwaltung von Vermögen die in dem Untergeschoss unseres Neubaus
 in feuer- und diebessicheren, mit Stahlpanzerung nach neuestem System versehenen und ebenso verschliessbarem
 Gewölbe eingerichteten
Stahlkammern (Safes)
 unter Selbstverschluss der einzelnen Miether.
 Für die hierbei mit der Verwaltung entstehenden notwendigen Manipulationen, wie Abtrennung von Coupons etc.,
 sind mehrere praktisch eingerichtete, vollständig abgeschlossene Räumlichkeiten zur speciellen Benutzung der Miether
 dieser Stahlkammern verbunden.
 Zur weiteren Anskunft sind wir gern bereit.
Filiale der Rheinischen Creditbank, Karlsruhe.

**Für Revidenten und
 Rechnungsbeamte.**
 Bei dem Krankenkassenverband Karlsru-
 her ist die Stelle eines Rechnungs-
 kontrollieurs durch einen tüchtigen Rech-
 nungsbeamten alsbald zu besetzen.
 Anfangsgehalt 2000 Mark.
 Bewerber aus der Klasse der Revidenten
 oder Rechnungsbeamten wollen sich als-
 bald unter Vorlage ihrer Zeugnisse bei
 dem Unterfertigten melden oder was
 zweckmäßiger wäre, sich persönlich auf
 dem Bureau, Rathaus, Zimmer Nr. 34,
 vorstellen.
 Karlsruhe, den 15. Juni 1900.
Krankenkassenverband.
 Der Vorstand,
 Dr. Friedberg.

**Arbeitsvergebung
 für die städtische Werfthalle
 am Alleenhafen.**
 Im Wege öffentlicher Submission
 werden folgende Arbeiten vergeben:
 1. Gerüstbauwerk;
 2. Mauerwerk;
 3. Zimmermannsarbeit;
 4. Holzhauteinführung.
 Die Zeichnungen und Bedingungen
 liegen im Geschäftszimmer Nr. 104 des
 städtischen Hochbauamts auf und können
 zu den üblichen Bureaukosten eingesehen
 werden. Dasselbst sind auch die Angebots-
 formulare zu erhalten.
 Schluß der Submission
 Montag, den 25. Juni d. J.,
 nachmittags 5 Uhr.
 Karlsruhe, den 9. Juni 1900.
 Städt. Hochbauamt.

Zahlung.
 Nr. 34700, Tab. P. Nr. 71. Am 10. Juni 1900 wurde zu
 Nr. a. Rh. eine männliche Leiche gefunden, die schon Jahr und Tag
 im Wasser gelegen sein kann.
 Es handelt sich um die Leiche eines jüngeren, unter mittelgroßen
 Mannes mit wahrscheinlich dunkeln Haaren.
 Von Kleidungsstücken waren noch vorhanden: Rest eines Hemdes
 aus rotem Flanell, das am Hals einen Flick gehabt hat, rotwollene,
 kurze Strümpfe, und guterhaltene, mit Nägeln beschlagene Schnürschuhe.
 Ich bitte, Anhaltspunkte über die Persönlichkeit, um die es sich
 handelt, mir mitzuteilen.
 Karlsruhe, den 18. Juni 1900.
Der Gr. Staatsanwalt:
 Grosch.

**Die Herren Vereinsvorstände und Ordner
 der Fronleichnamspredigten werden auf Mittwoch, den 20. Juni,
 Abends 1/9 Uhr, zu einer Besprechung in das katholische
 Gefellenhaus eingeladen.**
Das katholische Stadtpfarramt.

Ueberlingen am Bodensee.
 Mineral- & Seebad.
 Klimat. Kurort.
 Geschützte Lage. Reizende Spaziergänge u. Ausflüge. Alte interessante Stadt.
 Eisenbahn- und Dampfbootstation. Wörli's Führer durch Ueberlingen.
 Das Kurkomité.

**Sehr vortheilhafte Offerte für Private
 unter Garantie für gutes Tragen.**
 Serie 1 Cheviot-Melange, 142 cm breit . . . M. 4.90 per Meter,
 Serie 2 Molo-Melange, 142 cm breit . . . " 5.—
 Serie 3 Nouveauté, gestreift, 142 cm breit . . . " 5.80
 Serie 4 Nouveauté, fac., 142 cm breit . . . " 5.60
 Serie 5 Schwarz-Kammgarn und Kammgarn-Cheviot . . . " 6.10
 Rein Netto Caffé empfiehlt
Wilh. Wolf jr., Tuchabtheilung,
 Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.
Anzüge für Herren in allen Größen und Weiten, in Buckskin, Kam-
 garn, Cheviot und Fantasiestoffen
 zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 32, 35 M. und höher.
Knaben- und Jünglings-Anzüge
 in allen erdenklichen Farben
 zu 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 15 Mark und höher.
N. Breitbarth,
 Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Kaffee, selbstgebrannt,
 von M. 1 bis M. 2
 per Pfund empfiehlt
Eugen Helf Nachfolger,
 6 Karl-Friedrichstraße 6.

**Haushälterinstelle-
 gesucht.**
 Eine Witwe, 40 Jahre, aus sehr ge-
 achteter Familie, katholisch, im Haushalt
 durchaus erfahren, wünscht Stellung, am
 liebsten bei einem geistlichen Herrn.
 Offerten unter Nr. 449 an die Expe-
 dition dieses Blattes.

Lehrling
 unter sehr günstigen Bedingungen Stellung.
C. F. Jaeger.

Stelle-Gesuch.
 Ein junger Mann sucht auf 1. Juli
 eine Stelle als Haus- oder Büreaucliner.
 Es wird mehr auf gute Behandlung als
 hohen Lohn gesehen.
 Anfragen unter Nr. 450 an die Expe-
 dition dieses Blattes erbeten.

**Katholischer Männerverein
 Constantia.**
 Heute Mittwoch, den 20. Juni, Abends
 präzis 1/9 Uhr:
Vereinsabend.
 Der Vorstand.

**Buchbinderlehrling
 in die Schweiz.**
 Ein anständiger Junge aus braver
 Familie könnte unter günstigen Beding-
 ungen die Buchbinderei vollständig und
 gut erlernen. Auch ist dem Jungen
 Gelegenheit geboten zur Erlernung der
 französischen Sprache.

C. Trautwein,
 rue Marcella 13, Fribourg (Suisse).
 Referenz: Herr Friedrich Biedermann in
 Bruchsal.
Ein ehrliches Mädchen,
 das etwas lothen kann und schon in
 Stellung war, kann bis 1. oder 15. Juli
 eintreten bei
Franz Mayer, Kaufmann,
 Karlsruhe, Kurvenstraße 17.
 Verantwortlich:
 Für den politischen Theil:
 Jodocus Fiege.
 Für kleine badiſche Chronik, Lokales
 Vermischte Nachrichten und Gerichtsfall
 Hermann Wähler.
 Für Feuilleton, Theater, Concerte, Kunst
 und Wissenschaft:
 Heinrich Bogel.
 Für Handel und Verkehr, Haus- und
 Landwirtschaft, Inzerate und Reklamen:
 Heinrich Bogel.
 Sämtliche in Karlsruhe.
 Notations-Druck und Verlag der Aktien-
 gesellschaft „Badenia“ in Karlsruhe
 Adlerstraße 42.
 Heinrich Bogel, Director.

Fächer
 jeder Art
 aus Federn, Crêpe, Gaze,
 Spitzen, Atlas etc.
 in reicher Auswahl bei
Friedrich Blos,
 Gross-Hoflieferant,
 F. Wolf & Sohn's Detail,
 Karlsruhe.
 Neumonturen ebenso Reparaturen
 werden prompt besorgt.
 Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

**Leichte Wollen-
 Wasch-
 Kleider-Stoffe.**
 Sämtliche Vorräthe verkaufe mit grossem Verlust um ganz zu räumen.
Adolf Stein, Manufacturwaaren-Total-Ausverkauf,
 Kaiserstraße 74, Marktplatz.